

GEMEINDE AKTUELL



HERZLICH WILLKOMMEN!

Den heutigen Gottesdienst hält

Pfr. Mag. David Zezula

An der Orgel: Mag. Marcus Hufnagl

Es singt unser Kirchenchor unter der

Leitung von Mag. Marcus Hufnagl

Wir hören das Weihnachtsevangelium
nach Lukas 2, 1-20

Predigttext aus Jesaja 9, 1-6

VOTUM ZUM FEST AUS LUKAS 2, 10B.-11

"Fürchtet euch nicht! Siehe, ich
verkündige euch große Freude, die
allen Volk widerfahren wird; denn
euch ist heute der Heiland geboren, welcher
ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids."

„Stille Nacht“ 4-6 in Originalversion zum

200 jährigen Jubiläum mit Alexander Kamper
und Marcus Hufnagl

Stille Nacht! Heilige Nacht! Die der Welt Heil gebracht; aus
des Himmels goldenen Höh'n, und der Gnaden Fülle
lässt seh'n: Jesum in Menschengestalt! Jesum in
Menschengestalt!

Stille Nacht! Heilige Nacht! Wo sich heut alle Macht
väterlicher Liebe ergoss, und als Bruder huldvoll
umschloss: Jesus die Völker der Welt! Jesus die
Völker der Welt!

Stille Nacht! Heilige Nacht! Lange schon und bedacht, als
der Herr vom Grimme befreyt, in der Väter urgrauer
Zeit aller Welt Schonung verhiess! Aller Welt
Schonung verhiess.

Text: Joseph Mohr (1816) 1838

Melodie: Franz Xaver Gruber (1818) 1838

Stille
Nacht

200 JAHRE



HERZLICH WILLKOMMEN ZUR CHRISTVESPER!

Den Festgottesdienst feiert Pfr. Mag. David Zezula unter Mitwirkung des Chores unter der Leitung von Mag. Marcus Hufnagl mit uns.

An der Orgel werden wir von Mag. Marcus Hufnagl begleitet.

Die Lesung und den Predigttext entnehmen Sie bitte diesem Blatt.

Wir wünschen allen Gottes Segen.

◆44, 1-3 O du fröhliche, o du selige

◆738 Psalm 96 Singet dem Herrn, alle Welt

Pfr.: Singet dem Herrn ein neues Lied; singet dem Herrn, alle Welt!

Gem.: Singet dem Herrn und lobet seinen Namen, verkündet von Tag zu Tag sein Heil!

Pfr.: Erzählet unter den Heiden von seiner Herrlichkeit, unter allen Völkern von seinen Wundern!

Gem.: Betet an den Herrn in heiligem Schmuck; es fürchte ihn alle Welt!

Pfr.: Sagt unter den Heiden: Der Herr ist König. Er hat den Erdkreis gegründet, dass er nicht wankt. Er richtet die Völker recht.

Gem.: Der Himmel freue sich, und die Erde sei fröhlich, das Meer brause und was darinnen ist;

Pfr.: das Feld sei fröhlich und alles, was darauf ist; es sollen jauchzen alle Bäume im Walde

Gem.: vor dem Herrn; denn er kommt, denn er kommt, zu richten das Erdreich.

Pfr.: Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker mit seiner Wahrheit.

SÜNDENBEKENNTNIS MIT KYRIE

GNADENWORT MIT GLORIA

TAGESGEBET (KOLLEKTENGE BET)

SCHRIFTLERUNG AUS LUKAS 2, 1-7

1 Es begab sich aber zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. 2 Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. 3 Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeglicher in seine Stadt. 4 Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, 5 auf dass er sich schätzen ließe mit


Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. 6 Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. 7 Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

◆30, 1-3 Es ist ein Ros entsprungen

CHOR / GEMEINDE / CHOR

SCHRIFTLESUNG AUS LUKAS 2, 8-15

8 Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. 9 Und des Herrn Engel trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. 10 Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; 11 denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. 12 Und das habt zum Zeichen: Ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen. 13 Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: 14 Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens. 15 Und da die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen gen Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

 Chor: "Als ich bei meinen Schafen wacht"

1. Als ich bei meinen Schafen wacht, ein Engel mir die Botschaft bracht Des bin ich froh! Benedicamus Domino!
2. Er sagt, es soll geboren sein zu Bethlehem ein Kindelein. Des bin ich froh! Benedicamus Domino!
3. Er sagt das Kind läg da im Stall und sollt die Welt erlösen all. Des bin ich froh! Benedicamus Domino.

(T. und M.: aus Lothringen / S.: Diethard Hellmann, 1928-1999)

SCHRIFTLESUNG AUS LUKAS 2, 16-20

16 Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. 17 Da sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, welches zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. 18 Und alle, vor die es kam, wunderten sich über die Rede, die ihnen die Hirten gesagt hatten. 19 Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. 20 Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

◆27, 1-3 Lobt Gott, ihr Christen alle gleich

◆805 Das Glaubensbekenntnis von Nizäa-Konstantinopel

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, der alles geschaffen hat, Himmel und Erde, die sichtbare und die unsichtbare Welt.

Und an den einen Herrn Jesus Christus, Gottes eingeborenen Sohn, aus dem Vater geboren vor aller Zeit:

Gott von Gott, Licht vom Licht, wahrer Gott vom wahren Gott, gezeugt, nicht geschaffen, eines Wesens mit dem Vater; durch ihn ist alles geschaffen.

Für uns Menschen und zu unserm Heil ist er vom Himmel gekommen, hat Fleisch angenommen durch den Heiligen Geist von der Jungfrau Maria und ist Mensch geworden.

Er wurde für uns gekreuzigt unter Pontius Pilatus, hat gelitten und ist begraben worden, ist am dritten Tage auferstanden nach der Schrift und aufgefahren in den Himmel.

Er sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten die Lebenden und die Toten; seiner Herrschaft wird kein Ende sein.

Wir glauben an den Heiligen Geist, der Herr ist und lebendig macht, der aus dem Vater und dem Sohne hervorgeht, der mit dem Vater und dem Sohn angebetet und verherrlicht wird, der gesprochen hat durch die Propheten, und die eine, heilige, allgemeine und apostolische Kirche.

Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden. Wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

◆45, 1-3 Herbei, o ihr Gläub'gen

PREDIGTTEXT AUS JESAJA 9, 1-6

1 Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. 2 Du weckst lauten Jubel, du machst groß die Freude. Vor dir freut man sich, wie man sich freut in der Ernte, wie man fröhlich ist, wenn man Beute austeilt. 3 Denn du hast ihr drückendes Joch, die Jochstange auf ihrer Schulter und den Stecken ihres Treibers zerbrochen wie am Tage Midians. 4 Denn jeder Stiefel, der mit Gedröhn dahergeht, und jeder Mantel, durch Blut geschleift, wird verbrannt und vom Feuer verzehrt. 5 Denn uns ist ein Kind geboren, ein Sohn ist uns gegeben, und die Herrschaft ist auf seiner Schulter; und er heißt Wunder-Rat, Gott-Held, Ewig-Vater, Friede-Fürst; 6 auf dass seine Herrschaft groß werde und des Friedens kein Ende auf dem Thron Davids und in seinem Königreich, dass er's stärke und stütze durch Recht und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit. Solches wird tun der Eifer des HERRN Zebaoth.

Chor "Geborn ist Gottes Söhnelein"

1. Geborn ist Gottes Söhnelein, zu Bethlehem ein Kindelein.
Und liegt in einem Krippelein, gewunden arm in Windelein.
2. Darüber laßt und fröhlich sein, und machen ihm ein Wiegelein,
Nämlich unseres Herzens Schrein, daß er darinnen ruhe fein.
3. Ihr sollet ihm auf huldgen gern, als unseren rechten Christ und
Herrn, warm deckt ihn mit der Liebe rein, laß ihn in alle Herzen ein.

(T.: D. Rumpius, 1539-1600 / M. und S.: Adam Michna, 1600-1676)

FÜRBITTENGEBET VATERUNSER

Halleluja! Weihnachtsversion

- 1.) Maria war schwanger, der Weg sehr schwer. / Josef, ihr Mann ging neben
ihr her; / auf der Suche für die Nacht nach einer Bleibe / Doch
nirgendwo war eine Herberge frei / so kamen sie an einem Stall
vorbei, / und vom Himmel klang ein leises Halleluja,

Halleluja...

- 2.) So hat sie in der kalten Nacht / im Stall ihr Kind zur Welt gebracht; / und
niemand ahnte schon von seiner Gnade. / In Tücher gewickelt mit
einem Gebet, / wurde das Kind in die Krippe gelegt, / am Himmel ging
ein Stern auf, Halleluja.

Halleluja ...

- 3.) Die Nacht war dunkel, der Stern schien klar, / er strahlte den Hirten von
Fern und Nah, / sie kommen, um zu schauen dieses Wunder. / Sie
haben sich auf den Weg gemacht, / zu verkünden von dieser heiligen
Nacht / die Engels-chöre sangen Halleluja!

Halleluja...

- 4.) Es wurden aus dem Morgenland, / drei Heilige zum Kind gesandt / Es zu
ehren und mit Gaben zu beschenken / Die Botschaft trugen sie über das
Feld / Für die Menschen war er der Retter der Welt / Sie sangen ihm ein
lautes Halleluja!

Halleluja...

- 5.) Noch klein, aber mit besond'rer Macht / Hat er Hoffnung und neues Glück
gebracht, / Gott zeigte durch ihn seine Liebe. / Geboren war Gottes
Sohn / In Herzen bestieg er den Königsthron. / Und alle jubelten Laut
ein Halleluja!

Halleluja...

Text: Lena Lenz, Melodie: Leonard Cohen

ABKÜNDIGUNGEN

SEGEN

◆46, 1-3 Stille Nacht, heilige Nacht!

WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST DURCH DIE GNADE UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS

GOTTESDIENSTE AM NÄCHSTEN SONNTAG, DEM 30. DEZEMBER

Den Gottesdienst am kommenden Sonntag hier in St. Pölten in der Kirche um 9 Uhr 30 hält Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser. Musikalische Begleitung: Mag. Markus Pfandler-Pöcksteiner. Es wird auch das Heilige Abendmahl gefeiert. In den Weihnachtsferien ist **kein** Kindergottesdienst.

WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE:

ST. PÖLTEN

Montag, 24. Dezember, Heiliger Abend, 22 Uhr, Evang. Kirche, 3100 St. Pölten, Heßstraße 20: Christnacht mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser

Dienstag, 25. Dezember, 9 Uhr 30, Evang. Kirche, 3100 St. Pölten, Heßstraße 20: Hauptgottesdienst mit Heiligem Abendmahl mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser

WEITERE WEIHNACHTSGOTTESDIENSTE:

WILHELMSBURG

Dienstag, 25. Dezember, Christtag, 9 Uhr 30, Herzogskapelle: Abendmahlsgottesdienst mit Kurator Dr. Günter Lipold

HERZOGENBURG

Dienstag, 25. Dezember, 9 Uhr, Kapelle Brandstätte: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula (Liturgie) u. Thomas Kutsam (Predigt)

TRAISMAUER

Dienstag, 25. Dezember, 11 Uhr, Kapelle im Hungerturm: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula (Liturgie) u. Thomas Kutsam (Predigt)

NEULENBACH

Mittwoch, 26. Dezember, 10 Uhr, Nikolauskapelle: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Gerhard Roth

RABENSTEIN

Mittwoch, 26. Dezember, 9 Uhr, Kapelle beim r.k. Pfarrhaus: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula (Liturgie) u. Frieda Kutsam (Predigt)

MARKERSDORF

Mittwoch, 26. Dezember, 11 Uhr, r.k. Pfarrhof/Jugendraum: Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula (Liturgie) u. Frieda Kutsam (Predigt)

ANKERPLATZ



Der Ankerplatz – der Treffpunkt für Menschen in stürmischen Zeiten - im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d.

ANKERPLATZ 2019 TERMINE

- Montag, 28. Januar um 19 Uhr zum Thema „Ist Kontrolle wirklich besser?“
– Über das Vertrauen
- Montag, 25. Februar um 19 Uhr zum Thema „Hallo Mr. Gott!“ – Über das Gebet
- Montag, 25. März um 19 Uhr zum Thema „Gemeinsam durch dick und dünn“
– Über die Freundschaft
- Montag, 29. April um 19 Uhr zum Thema „Leider nicht mehr zu ändern“
– Über das Leben mit Fehlentscheidungen
- Montag, 27. Mai um 19 Uhr zum Thema „Ich traue dir das zu“ – Über die Ermutigung
- Montag, 24. Juni um 19 Uhr zum Thema „Mal so, mal so“ – Über Lebenslast und Lebenslust
- Montag, 29. Juli um 19 Uhr zum Thema „Gegeneinander – miteinander – füreinander“ – Über das Leben in Gemeinschaft
- Montag, 26. August um 19 Uhr zum Thema „Das gebe ich dir mit“ – Über die Erfahrungen des Lebens
- Montag, 30. September um 19 Uhr zum Thema „Mehr als nur fünf Buchstaben“
– Über die Dankbarkeit
- Montag, 28. Oktober um 19 Uhr zum Thema „Was bringt's?“ - Über das Leben und seine Perspektiven
- Montag, 25. November um 19 Uhr zum Thema „Ich fühl mich wie gelähmt“
– Über die Angst
- Montag, 16. Dezember um 19 Uhr zum Thema „Alle Jahre wieder“ – Über Feste und Feiern

SENIORENRUNDE

Am Dienstag, dem 8. Jänner 2019, findet um 15 Uhr die Seniorenrunde im Gemeindezentrum in der Parkstraße 1d im Neuen Jahr 2019 eine Fortsetzung.

Zweiwöchentlich dienstags von 15 - 17 Uhr: Eine heitere Runde, die mit köstlichen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Tee versorgt ist, trifft sich zum gemütlichen Austausch und zu Impulsen aus Gottes Wort.

Die nächsten Termine: 22. Jänner 2019, 12. und 26. Februar, 12. und 26. März 2019

SING & PRAY

Am Dienstag, dem 15. Jänner um 19 Uhr sind Sie wieder herzlich zu Sing & Pray im Pfarrzentrum in der Heßstraße 20 eingeladen.

Wir singen christliche Lieder, hören Gottes Wort, nehmen uns Zeit zum Austausch unserer Anliegen und nehmen uns Zeit für das gemeinsame Gebet. Jede und jeder darf Instrumente und Liederbücher mitnehmen. Die Texte bzw. Noten können direkt per Visualizer oder über den PC an die Leinwand projiziert werden. Durch den Abend leitet Pfarrer Mag. David Zezula.

Die nächsten Termine: 19. Februar 2019, 5. März und 19. März 2019

**Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2019!
Pfr. Martin Türk-König und Pfr. Johannes Halmen**



FOTOPRÄSENTATION

Am Sonntag, dem 13. Jänner 2019 findet um 11 Uhr im Atrium in der Heßstraße 20 eine Power Point Präsentation mit Bildern von einem Reisebericht "**Casa luminii-Haus des Lichts**" in Rumänien statt.



ZU RECHT UNABHÄNGIG

Gegen Willkür im Asylverfahren!

Aus aktuellem Anlass und aufgrund beunruhigender Entscheidungen auf Bundesebene ist die unabhängige Rechtsberatung für Asylwerber mit Jahresende in großer Gefahr! Bitte unterstützen Sie die Flüchtlingshilfe der Diakonie.

www.zu-recht-unabhaengig.at



Bitte helfen Sie mit Ihrer Unterschrift.

INFOS FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendbibelkreis: ab 9. Jänner jeden Mittwoch von 19:30 bis 21:30 bei Simone Greve, Parkstraße 1b

Miniklub: ab 10. Jänner jeden Donnerstag von 9 bis 10 Uhr 45 für alle Kinder von 0-3 Jahren und ihre Mamas, Papas, Omas, Opas... im Jugendheim, Parkstraße 1d

Jugendbistro: an Freitagen von 18 bis 21 Uhr - Der coole Jugendtreff für Teens ab 14. Spiel, Spaß, Action, Essen, Freundschaft, Chillen, Singen und mitreißende Impulse fürs Leben. Meli, Ruth, Stefan und Leo freuen sich auf Euer Kommen. **Die Termine:** 18. Jänner, 1. Februar, 15. Februar, 1. März, 15. März, 29. März

Bistro 180 Jugendgottesdienst: 1x im Monat am Samstag von 18 Uhr für alle, die Gott loben wollen mit Psalter und Harfen in moderner Form.

Die Termine: 23. Februar, 23. März, 27. April

Girl's Time: 1x im Monat an Samstagen von 10 bis 11 Uhr 45 im Jugendheim, Parkstraße 1d für alle Mädchen ab 8 Jahren mit Simone Greve. **Die Termine:** 19. Jänner, 16. Februar, 16. März

Montag, 24. Dezember - Heiliger Abend

- 15:00 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. Mag. Michael Simmer - musikalische Begleitung: Mag. Markus Pfandler-Pöcksteiner - zur Kinderweihnacht
16:00 Neulengbach: Gottesdienst mit Gemeindefereferent Thomas und Franziska Kutsam - musikalische Begleitung: Walter Olbrich - zur Christvesper
17:00 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula - musikalische Begleitung: Mag. Marcus Hufnagl - zur Christvesper
22:00 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser - musikalische Begleitung: Mag. Marcus Hufnagl - zur Christnacht

Dienstag, 25. Dezember - Weihnachtsfest / Christtag

- 9:00 Herzogenburg: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula und Gemeindefereferent Thomas und Franziska Kutsam mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum 1. Weihnachtstag
9:30 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Dr. David Pruonto - zum 1. Weihnachtstag
9:30 Wilhelmsburg: Gottesdienst mit Kurator Dr. Günter Lipold mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Dr. Isobel Lipold - zum 1. Weihnachtstag
11:00 Traismauer: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula und Gemeindefereferent Thomas und Franziska Kutsam mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum 1. Weihnachtstag

Mittwoch, 26. Dezember - Stephanstag / Stephanustag

- 9:00 Rabenstein: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula und Gemeindefereferent Thomas und Franziska Kutsam mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum 2. Weihnachtstag / Stefanietag
10:00 Neulengbach: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Gerhard Roth mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Walter Olbrich - zum 2. Weihnachtstag / Stefanietag
11:00 Markersdorf: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula und Gemeindefereferent Thomas und Franziska Kutsam mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum 2. Weihnachtstag / Stefanietag

Sonntag, 30. Dezember - 1. Sonntag nach Weihnachten

- 9:30 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Dr. David Pruonto

Montag, 31. Dezember - Silvester / Altjahrsabend

- 15:00 Herzogenburg: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum Altjahrsabend
17:00 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum Altjahrsabend

2019

Dienstag, 1. Januar - Neujahr / Neujahrstag

- 18:00 St. Pölten: Gottesdienst mit Lekt. Dr. Peter Krömer - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler - zum Neujahrsabend

Sonntag, 6. Januar - Epiphania (Erscheinungsfest)

- 9:30 St. Pölten: Gottesdienst mit SI Mag., Lars. Müller Marienburg mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Dr. David Pruonto - zu Epiphania

Dienstag, 8. Januar

15:00 im Gemeindezentrum, Parkstraße 1d: Seniorenrunde bis 17:00 mit Pfr. Mag. David Zezula - Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 15:00-16:30 Uhr: Eine heitere Runde, die mit köstlichen selbstgebackenen Kuchen, Kaffee und Tee versorgt ist, trifft sich zum gemütlichen Austausch und zu Impulsen aus Gottes Wort.

Mittwoch, 9. Januar

19:30 bei Simone Greve: Jugendbibelkreis bis 21:30 mit Simone Greve

Donnerstag, 10. Januar

9:00 Jugendheim, Parkstraße 1d: Miniklub bis 10:45 mit Simone Greve

Sonntag, 13. Januar - 1. Sonntag nach Epiphania, Weltgebetswoche der Evangelischen Allianz

9:30 St. Pölten: Gottesdienst mit Pfr. Mag. David Zezula und Pastor Mag. Wolfgang Grabensteiner (Methodistenkirche) mit den Glaubensgeschwistern der Evang. Methodistischen Kirche - musikalische Begleitung: Mag. Marcus Hufnagl

9:30 im Gemeindefaal: Kindergottesdienst mit Harald Egger

9:30 Herzogenburg: Gottesdienst mit Kurator Dr. Günter Lipold mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Dr. Isobel Lipold

10:00 Neulengbach: Gottesdienst mit Pfr. i.R. Mag. Herbert Graeser mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Walter Olbrich

11:00 Atrium Heßstraße 20: Reisebericht bis 12:00 vom Haus Casa Iumini in Rumänien - Power Point Präsentation mit Bildern

Dienstag, 15. Januar

19:00 Atrium Heßstraße 20: Sing & Pray bis 21:00 mit Pfr. Mag. David Zezula - Wir singen christliche Lieder, hören Gottes Wort, nehmen uns Zeit zum Austausch unserer Anliegen und nehmen uns Zeit für das gemeinsame Gebet. Jede und jeder darf Instrumente und Liederbücher mitnehmen. Die Texte bzw. Noten können direkt per Visualizer oder über den PC an die Leinwand projiziert werden. Durch den Abend leitet Pfarrer Mag. David Zezula

Mittwoch, 16. Januar

19:30 bei Simone Greve: Jugendbibelkreis bis 21:30 mit Simone Greve

Donnerstag, 17. Januar

9:00 Jugendheim, Parkstraße 1d: Miniklub bis 10:45 mit Simone Greve

Freitag, 18. Januar

19:00 Maria Anzbach: Ökumenischer Gottesdienst mit Kurator Dr. Günter Lipold - zur Gebetswoche im Kloster St. Louise in Meierhöfen bei Maria Anzbach

Samstag, 19. Januar

10:00 Jugendheim, Parkstraße 1d: GIRLS' TIME bis 11:45 mit Simone Greve - für Mädchen ab 7 Jahren

17:00 Rabenstein: Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls - musikalische Begleitung: Gottfried Dressler



Den aktuellen Terminkalender gibt es unter
<http://stpoelten.evangel.at/terminkalender>

Kalenderaktuell zum Download unter
www.gogocom.at/Kalenderaktuell.pdf





Kontaktinformationen Evangelische Kirche St. Pölten
Tel.: 02742 310317 Fax: 02742 310317 - 20
Email: stpoelten@evang.at Web: <http://stpoelten.evang.at>



DANKE!! :-)

An dieser Stelle sei ein **großes Dankeschön** gesagt für die vielen, großen und kleinen Spenden die Sie für unser großes Bauvorhaben an der Kirche und dem Pfarrhaus in der Heßstraße gegeben haben. Ohne diese Spenden wäre unser schönes Ergebnis nicht möglich gewesen.

Es sind für den laufenden Betrieb immer noch Kosten zu decken und so bitten wir

Sie um Ihre weitere Unterstützung.

Gott segnet Geber und Gaben!

SESSEL - AKTION!

Bisher wurden 146 von 160 Sessel gespendet. Der Preis beträgt €149,- pro Stück. Bitte im Anschluss an den Gottesdienst bei Fr. Elisabeth Brenner einzahlen oder überweisen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe! **Außerdem neu:** Man kann auch Bausteine für einen Sessel zu €25,- oder zu €10,- erwerben!

SPENDENKONTO FÜR DEN UMBAU UNSERER KIRCHE

Sparkasse Niederösterreich West Kontobezeichnung:
Evangelische Pfarrgemeinde A.u.H.B St. Pölten - Baufonds

IBAN: AT93 2025 6000 0002 8902